

11. Wandspiegel in reicher, geschnitzter, vergoldeter Holzumrahmung. Mitte des XVIII. Jhs. (Kaminzimmer).
12. Spiegel in reichem Rocailleahmen, Holz, geschnitzt und vergoldet. Ende des XVIII. Jhs. (I. Stock, N.).
13. Große Wanduhr, Gehäuse Nußbaum mit Einlagen, Uhr von Johannes Hägius in Stockerau, Ende des XVIII. Jhs. (I. Stock, Schlafzimmer).
14. Standuhr, Holz, vergoldet, mit architektonischem Aufbau, zwei Sphinxen, Mars und Minerva. Empire, Anfang des XIX. Jhs. (II. Stock, O.).
15. Standuhr, Holz, vergoldet, Diana mit Hirsch. Empire, Anfang des XIX. Jhs. (II. Stock, N.).



Fig. 106 Römischer Barocktisch, um 1700 (S. 134)

K ä s t c h e n .

1. Kleine gotische Holztruhe (35 × 23 × 25), an der Vorderseite mit geschnitzten Fischblasenornamenten und altem schmiedeeisernen Schloß. Ende des XV. Jhs. (Kaiserzimmer).
2. Beinkästchen (11 × 19 × 11), Holz mit aufgelegten Beinplatten in durchbrochener Arbeit, vorne Hirsche, an den übrigen Seiten kleine Vierpässe in Kreisen; altes Eisenschloß. XV. Jh. (Kaiserzimmer).
3. Gotisches Holzkästchen, 17 × 28 × 15; vorne in Kerbschnitt verziert mit Dreipaßbordüre und Fischblasenornamenten, auf den übrigen Seiten mit eingeritzten Akanthusranken, in der Mitte jeder Seite mit Intarsia-steinen. Deutsch, XV. Jh. (Ahnensaal).
4. Kleines Holzkästchen (6,5 × 19 × 12), bemalt, an den Seiten Blumen, am Deckel knieende Frau vor Baum, in dessen Krone Gott-Vater erscheint, daneben Anker; geringe Arbeit. Inschrift: *Die Hoffnung. 1560.* Deutsch (Ahnensaal).
5. Kleines braunes Holzkästchen (13 × 31 × 16), vorne geschnitzt, in Ranken Fuchs und Hase. Deutsch, XVI. Jh. (Ahnensaal).
6. Rechteckiges Kästchen (38 × 52 × 32), Nußbaumholz mit Intarsiaornamenten und -figuren. Auf den beiden Türflügeln außen verschiedene Tiere, innen zwei Soldaten mit Hut, Koller, Pumfosen und Spieß. Zehn kleine

Kästchen.